



Stellenausschreibung

Beim Landkreis Wittenberg ist im Fachdienst Brand-, Katastrophenschutz und Rettungswesen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Disponent der Integrierten Leitstelle (m/w/d)

zunächst befristet für zwei Jahre zu besetzen. Die Stelle ist mit Entgeltgruppe 9a TVöD/ VKA ausgewiesen. Es handelt sich hierbei um eine Vollzeitstelle im 3-Schicht-Wechselsystem.

Was erwartet Sie?

In der Lutherstadt Wittenberg, dem Ausgangsort der Reformation, ist der Landkreis Wittenberg einer der größten Arbeitgeber. Die historische Universitätsstadt an der Elbe liegt zwischen Leipzig und Berlin und ist über die ICE- und Autobahnanbindung verkehrstechnisch gut zu erreichen.

Auf Sie wartet eine interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit sowie selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten.

Zu den wesentlichen Aufgabenbereichen gehören:

- Entgegennahme von Notrufen und Hilfeersuchen,
- Entscheidung über erforderliche Maßnahmen der Notfallrettung und der qualifizierten Patientenbeförderung, der Brandbekämpfung und der technischen Hilfeleistung,
- Disponierung und Alarmierung der notwendigen Kräfte und Mittel,
- Alarmierungskontrolle, Sicherung des Einsatzablaufes bzw. Einweisung der alarmierten Kräfte und Mittel,
- Zusammenarbeit mit Rettungsdienstpersonal, Einsatzleitern der Feuerwehr, benachbarten Einsatzleitstellen, Krankenhäusern und anderen Institutionen,
- einsatzbezogene Dokumentation,
- Überwachung des Funkverkehrs entsprechend der Dienstvorschrift,
- Entgegennahme / Weiterleitung / Auskunftserteilung zu Angelegenheiten der Kreisverwaltung außerhalb der regulären Dienstzeit,
- Information anderer oder übergeordneter Stellen bei außergewöhnlichen Ereignissen

Welche fachlichen Voraussetzungen sind erforderlich?

- abgeschlossene Ausbildung als Gruppenführer der Freiwilligen Feuerwehr bzw. Bereitschaft, diese zu absolvieren und
- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Notfallsanitäter, Rettungsassistent oder Rettungssanitäter oder die Bereitschaft zur Ausbildung¹ als Rettungssanitäter und
- erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Einsatzbearbeiter Leitstelle“ bzw. Bereitschaft, diesen zu absolvieren und
- BOS-Sprechfunkausbildung

¹ Die Ausbildung zum Rettungssanitäter erfolgt nach Möglichkeit unmittelbar nach der Einstellung und hat einen Umfang von 520 Stunden (ca. 3-4 Monate). Bis zum erfolgreichen Abschluss der Ausbildung wird der Beschäftigte zunächst vorübergehend in EG 5 TVöD/ VKA eingruppiert. Die dauerhafte Übertragung der Tätigkeit als Disponent und die damit verbundene Eingruppierung in EG 9a TVöD/ VKA kann erst bei Vorliegen aller fachlichen Voraussetzungen vollzogen werden.

Bewerber, die bereits über einen Abschluss als Notfallsanitäter, Rettungsassistent oder Rettungsanitäter verfügen, werden im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt.

Was erwarten wir?

- Rechtskenntnisse in den Bereichen Rettungswesen, Brand- und Katastrophenschutz
- Grundkenntnis der Organisationsstruktur der Gefahrenabwehr
- Grundkenntnisse der Struktur des Gesundheitswesens
- Einsatzerfahrungen im Bereich der Feuerwehr und/oder des Rettungsdienstes wünschenswert
- gute Ortskenntnisse
- sichere PC- Kenntnisse und Kenntnisse im Umgang mit nachrichtentechnischen Anlagen
- sicherer Umgang mit und IP-Telekommunikationssystemen wünschenswert
- Flexibilität, Organisationsgeschick, und Teamfähigkeit sowie selbstständige und engagierte Arbeitsweise
- kompetentes und sicheres Auftreten
- überdurchschnittliche mentale Belastbarkeit (Stressresistenz)
- Bereitschaft zur regelmäßigen Weiterbildung
- Führerschein der Klasse B

Was bieten wir?

- ein gutes Arbeitsklima in einem interdisziplinären Team
- Bezahlung nach dem TVöD/ VKA sowie eine zusätzliche Altersvorsorge (ZVK)
- gezielte und umfassende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten inkl. Freistellung und Kostenübernahme
- attraktive Zusatzleistungen: Gesundheitsmanagement, Betriebssport u.v.m.
- eine verkehrstechnisch günstige Lage zwischen Berlin und Leipzig mit ICE- und Autobahnanbindung
- Dienstkleidung für Fort- und Weiterbildungen wird gestellt

Die dienstliche Nutzung eines eigenen PKW gegen Kostenerstattung wird vorausgesetzt, sofern kein Fahrzeug aus dem Fuhrpark der Kreisverwaltung zur Verfügung steht.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Personen- und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils in weiblicher, männlicher und divers geschlechtlicher Form.

Bewerber, die nicht über den geforderten Berufsabschluss verfügen oder diesen nicht in geeigneter Form nachweisen, sind vom Auswahlverfahren ausgeschlossen.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum **15. August 2024** vorzugsweise elektronisch an personalamt@landkreis-wittenberg.de. Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass **Anlagen nur im PDF-Format** akzeptiert werden. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass aus Gründen der IT-Sicherheit Bewerbungen mit Dateianhängen in anderen Formaten ungelesen gelöscht werden. Alternativ richten Sie Ihre Bewerbung in Papierform an den Landkreis Wittenberg, Fachdienst Organisation und Personal, Abteilung Personal, Postfach 10 02 51 in 06872 Lutherstadt Wittenberg.

Kosten im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren können nicht erstattet werden.

Hinweis:

Mit Einreichen Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Unterlagen, auch elektronisch, erfassen und bis zu sechs Monate nach Besetzung der Stelle aufbewahren. Elektronisch eingereichte Bewerbungen werden anschließend gelöscht. Auf dem Postweg eingereichte Unterlagen werden nur zurückgesendet, sofern ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde; anderenfalls werden sie vernichtet.

Lutherstadt Wittenberg, 26. Juli 2024